

Für eine schnellere Anmeldung Ihrer Ladeeinrichtung nutzen Sie gerne unser Netzanschlussportal:



Stand: 08/2024

Datenblatt

Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge

Zusätzlich zum Formular „Inbetriebsetzung“

Anlagenbetreiber

Vorname, Name oder Firma

Rufnummer

E-Mail

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl, Ort

Angaben zum Anschlussobjekt

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl, Ort

Standort:

öffentlich¹

nicht öffentlich (privat)²

Dokumentation

Lageplan vorhanden

ja

nein

Ladeeinrichtung im Übersichtsschaltplan zur Kundenanlage dargestellt

ja

nein

Ausführung der Ladeeinrichtung (Ausführung bezogen auf 400/230V)

Anschluss der Ladeeinrichtung

L1³

L2³

L3³

Drehstrom

Max. Leistung

(ohne evtl. vorhandene Ladeeinrichtungen)

_____ kW

Anzahl der Ladesäulen/ Wallboxen*

Anzahl der Ladepunkte*

Gibt es an Ihrem Netzanschluss/Hausanschluss bereits vorhandene Ladeeinrichtungen?

Anzahl bereits vorh. Ladeeinrichtungen

Max. Leistung der vor. Ladeeinrichtungen

_____ kW

*Erklärung: Eine Ladesäule/Wallbox kann aus einem oder mehreren Ladepunkten bestehen. Pro Ladepunkt kann immer nur ein Fahrzeug gleichzeitig geladen werden. Ladesäulen/Wallboxen können stehend (Ladesäule) oder wandmontiert (Wallbox) ausgeführt sein.

Hersteller

Hersteller/Typ: _____

Angeschlossen auf Zähler-Nr.: _____

Zählerstand: _____

Lademanagement: ja nein

Bei Auswahl „Ja“:

Statisches Lademanagement zur
Begrenzung der Ladeleistung: _____ kWDynamisches Lademanagement zur
Überwachung der Netzanschlussleistung: _____ kW**Vermindertes Netznutzungsentgelt**

Bitte beachten Sie, dass mit der Festlegung der BNetzA zum §14a EnWG die Verbrauchsmittel zur netzorientierten Steuerung mit einer Leistung über 4,2 kW (Wärmepumpen/Ladeeinrichtungen/Klimageräte/Speicher) ab dem 01.01.2024 verpflichtend steuerbar installiert/vorbereitet werden müssen. Weitere Informationen entnehmen Sie der TMA zur netzdienlichen Steuerung gemäß §14a EnWG.

Alle anderen Verbrauchsmittel, die nicht zu den Verbrauchseinrichtungen gehören, obliegen gemäß TAB der Meldepflicht.

Anlagenerrichter (eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen)Firmenname: _____ Eintragungs-(Ausweis)Nr. _____
bei Netzbetreiber

Straße, Haus-Nr.: _____

Postleitzahl, Ort: _____

Telefon: _____

Bemerkungen:

Die Inbetriebsetzung der Ladeeinrichtung/en erfolgte am: _____

Ort, Datum_____
Anlagenbetreiber

¹ Direkter Anschluss an das Niederspannungsnetz (Einhaltung der VDE-AR-N 4102).

² Anschluss an einer Unterverteilung bspw. Garage.

³ Maximale Schiefast von 4,6kVA muss eingehalten werden.